

# Bunte Reise durch ganz Europa

## Sommerfest der Mauritzschule

**MÜNSTER.** Auch Harry Potter schaute vorbei: Der Titelheld aus den Büchern von Joanne K. Rowling benötigte die Unterstützung der großen und kleinen Besucher beim Harry-Potter-Parcours. Der Hindernislauf gehörte zu einer der Attraktionen, die es beim Schulfest der Mauritzschule zu entdecken gab. Unter dem Motto „Europa“ hatten sich die rund 170 Grundschulkinder viel ausgedacht.

So vertrat jede der acht Klassen ein Land, zu dem sie sich typische kulinarische Köstlichkeiten und Spiele überlegt hatte. Für England beispielsweise stand das Harry-Potter-Spiel. Mit Griechenland verbanden die Schüler der Klasse 2a Ausgrabungsstätten. Deshalb wurde ein Planschbecken umfunktioniert und mit Sand aufgefüllt. Im Inneren der darin verbuddelten Gipsfiguren befanden sich kleine Glassteine, die es mit Ham-

mer und Meißel herauszuholen galt. „An den Nachmittagen haben wir 250 Gipssteine gegossen“, erzählte Mutter Heike Verlag, die auch die Idee für die Ausgrabungsstätte hatte.

„Wir veranstalten auch ein Europafußballturnier, bei dem es zwei Pokale gibt“, erzählte die Schulleiterin Magda Stecker-Kühl gut gelaunt. „Dabei haben wir einen für die ersten und zweiten Klassen sowie einen Gewinnerpokal für das dritte und vierte Schuljahr vorgesehen.“ Auf dem Spielfeld standen von jeder Klasse sieben Kicker repräsentativ für ein europäisches Land.

Aber das Fest diente auch dem guten Zweck. „Die Einnahmen aus der Veranstaltung sollen für die Präventionsprogramme unserer Schule wie „Mut tut gut“ verwendet werden“, erklärte Stecker-Kühl. „Diese Projekte kosten 5000 Euro pro Jahr.“



Beim Schulfest der Mauritzschule mit dem Motto „Europa“ gab es viel zu entdecken.

Foto: K&S

M&S 10 K-V1